

# *Richtlinien für den Rundenwettkampf Auflage Saison 2023/2024 im Schützengau Burglengenfeld*



## **1. Allgemeine Bestimmungen**

Der Rundenwettkampf Auflage dient der Bereicherung des Breitensports sowie der Förderung der Kameradschaft unter den Vereinen. Für die Durchführung ist, soweit nicht anderweitig bestimmt, die Sportordnung des DSB (Deutscher Schützenbund) maßgebend. Alle Teilnehmer am Rundenwettkampf Auflage unterwerfen sich durch Teilnahme den Regeln dieser Richtlinie.

## **2. Veranstalter**

Der Rundenwettkampf Auflage wird vom Schützengau Burglengenfeld als Veranstalter durchgeführt.

### ***2.1 Wettkampfleitung***

Für die Durchführung und Abwicklung ist der Rundenwettkampfleiter verantwortlich. Dieser wird vom Veranstalter festgelegt. Er stellt die Einteilung zusammen und überwacht die Auswertung sowie die Ergebnisse. Ebenso ist er berechtigt sich persönlich von der ordnungsgemäßen Durchführung des Wettkampfes zu überzeugen.

### ***2.2 Schiedsgericht***

Das Schiedsgericht wird vom Veranstalter bestellt. Es entscheidet über Unregelmäßigkeiten, Streitfälle, Strafen, Sperren und Bußgelder unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

## **3. Einteilung und Wettkampfmodus**

### ***3.1 Wettkampfzeitraum***

Die Wettkämpfe beginnen im Oktober und zählen für das kommende Schießjahr. Der genaue Terminplan wird jährlich mit der Ausschreibung veröffentlicht. Die Termine sind unbedingt einzuhalten. **Ein Vorschießen ist nur aus triftigem Grund und in Absprache des Mannschaftsführers des ausrichtenden Vereins möglich.** Ein Nachschießen ist nicht gestattet.

### **3.2 Wettkampfabwicklung**

Die Vereine treffen im Ligamodus aufeinander. Die Paarungen sind aus dem Wettkampfplan zu entnehmen. Es finden jedoch keine direkten Einzelduelle statt.

### **3.3 Klasseneinteilung**

Gestartet wird in der Rangliste Luftgewehr Auflage in fünf Altersgruppen männlich und weiblich nicht getrennt. Die Einteilung der Gruppen ist wie folgt:

<b>Klassenbezeichnung</b>	<b>Altersgruppe</b>	<b>Klassennummer</b>
<b>Senioren I (m / w)</b>	<b>50 – 60</b>	<b>70 / 71</b>
<b>Senioren II (m / w)</b>	<b>61 – 65</b>	<b>72 / 73</b>
<b>Senioren III (m / w)</b>	<b>66 – 70</b>	<b>74 / 75</b>
<b>Senioren IV (m /w)</b>	<b>71 – 75</b>	<b>76 / 77</b>
<b>Senioren V (m / w)</b>	<b>&gt;76</b>	<b>78 / 79</b>

In der Rangliste Luftpistole Auflage gibt es keine Altersgruppe. Die Schützen in dieser Rangliste werden in einer offenen Klasse geführt.

### **3.4 Anschlag**

Der Anschlag erfolgt stehend aufgelegt. Teilnehmer ab Seniorenklasse 3 dürfen unter Zuhilfenahme eines Hockers (ohne Lehne) schießen. Körperbehinderte Teilnehmer dürfen ihre eingetragene Hilfsmittel gemäß der Regel 10.8 der Sportordnung verwenden. Der Federbock ist verboten.

### **3.5 Auflage**

Die Verwendung eigener Auflagen ist nur dann gestattet, wenn der Veranstalter keine zur Verfügung stellt. Wenn aus technischen Gründen dies nicht möglich ist sind die privaten Auflagen erlaubt.

### **3.6 Mannschaftswertung**

Gestartet wird in einer Rangliste Luftgewehr Auflage und einer Rangliste Luftpistole Auflage. Gewertet werden von jedem Verein die 3 besten Ringergebnisse (**Zehntelwertung**) und die 3 besten Plattl die jedoch nicht vom selben Schützen geschossen werden müssen. Gewertet wird nach folgendem System: Restringe auf Höchststringzahl (**Zehntelwertung**) plus Teilerwert ergibt die Punktzahl. **Der Teiler eines Schützen Luftpistole Auflage wird durch den Faktor 3,2 dividiert.** Sind alle Wettkämpfe der Saison abgeschlossen zählen bei der Mannschaftswertung alle Ergebnisse. Der Verein mit der niedrigsten Gesamtpunktzahl aller Kämpfe gewinnt.

### **3.7 Einzelwertung**

Die Auswertung erfolgt in Zehntelwertung. Die Ergebnisse der Einzelkämpfe werden in einer Rangliste während der Saison addiert. Tritt ein einzelner Schütze während der Saison einen Durchgang nicht an so erhält er als Ergebnis in der Rangliste 0 Punkte. In einer weiteren Rangliste werden die Plattl geführt. Die 3 besten Plattl der gesamten Saison werden am Ende des RWK Auflage gesondert geehrt. Die Auswertung dieser Rangliste verbleibt beim Rundenwettkampfleiter und wird erst am Ende der Saison veröffentlicht. Sind alle Wettkämpfe der Saison abgeschlossen werden die schlechtesten 2 Einzelergebnisse gestrichen. **Doppelstarter die Luftgewehr und Luftpistole schießen können nur mit einer Disziplin in die Mannschaftswertung aufgenommen werden. Die Wahl der Disziplin muss der Schütze zu Beginn der Saison treffen. Ein Wechsel während der Saison ist nicht möglich.**

## **4. Zulassung und Startberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine aus dem Schützengau Burglengenfeld. Es können auch Vereinsgemeinschaften gebildet werden.

### **4.1 Teilnahme**

Teilnehmen dürfen alle Senioren/innen die beim Schützengau Burglengenfeld gemeldet sind, mit Beginn des 50. Lebensjahres. Die Meldung gilt nur für das ausgeschriebene Sportjahr. Je nach Anzahl kann der Veranstalter den Rundenwettkampf Auflage in mehrere Klassen einteilen. Doppelstarts eines Schützen sind erlaubt. Das heißt jeder Schütze kann in einem Durchgang mit Luftgewehr Aufgelegt **und** Luftpistole Aufgelegt starten. **Jedoch kann er nur in einer Disziplin in die Mannschaftswertung aufgenommen werden (siehe auch Punkt 3.7 Einzelwertung).**

## **4.2 Nichtantreten**

Mannschaften die grundlos zum Wettkampf nicht antreten werden mit einem Bußgeld in Höhe von 10 € belegt.

## **4.3 Unvollständiges Antreten**

Mannschaften die mit weniger als 3 Schützen zum Wettkampf antreten werden mit dem schlechtesten Mannschaftsergebnis des Durchgangs aufgefüllt.

## **4.4 Berechtigungskarte**

Eine Berechtigungskarte ist nicht erforderlich

## **4.5 Vereinswechsel während der Saison**

Wechselt ein Schütze während der laufenden Saison den Verein so darf er bei dem neuen Verein erst in der kommenden Saison am Rundenwettkampf teilnehmen.

# **5. Durchführung der Wettkämpfe**

## **5.1 Wettkampfprogramm**

30 Wettkampfschüsse, Probeschüsse beliebig. Die Wettkampfzeit beträgt bei Zuganlagen 55 Minuten, bei anderen (elektronischen) Systemen 45 Minuten. Die Schießzeit beinhaltet die Vorbereitungszeit.

## **5.2 Schusszahlen**

30 Schuss auf durchlaufend nummerierte Scheiben (LP) oder Scheibenstreifen (LG) oder elektronische Auswertung. Bei Zuganlagen ist bei Luftgewehr 1 Schuss pro Scheibe, bei Luftpistole 2 Schuss pro Scheibe zu absolvieren.

## **5.3 Scheiben**

Das Scheibenmaterial wird von der Heimmannschaft gestellt. Die Scheiben müssen bis zum Ende einer Saison aufbewahrt werden. Der Rundenwettkampfleiter hat das Recht die beschossenen und ausgewerteten Scheiben zur Nachkontrolle anzufordern.

## **5.4 Meldung der Ergebnisse**

Die Ergebnislisten müssen spätestens 3 Tage nach dem vorgegebenen Termin beim Rundenwettkampfleiter eingegangen sein. **Die Auswertungslisten werden**

vom Rundenwettkampfleiter zur Verfügung gestellt. Handschriftlich erstellte Listen sind nicht zugelassen und werden nicht ausgewertet.

### **5.5 Aufgaben des ausrichtenden Vereins**

Jeder Verein ist für das Erstellen der Teilnehmerliste zuständig. Ebenso ist der Schiessleiter vom austragenden Verein selbst zu stellen.

### **5.6 Aufgaben der Mannschaftsführer**

Der Mannschaftsführer ist für das ordnungsgemäße Eintragen in die Ergebnisliste zuständig. **Ebenso zählt zu seinen Aufgaben die Termine für die jeweiligen Durchgänge festzulegen** sowie eventuelle Termine wegen Vorschießen zu koordinieren. Wie bereits im Punkt 3.1 geregelt darf dies nur aus triftigem Grund stattfinden und sollte die Ausnahme sein.

## **6. Disziplinarmaßnahmen**

Disziplinarmaßnahmen werden vom Rundenwettkampfleiter beziehungsweise vom Schiedsgericht bei unberechtigtem Start sowie bei ungerechtfertigtem Nichtantreten sowie Verstößen gegen die Richtlinie verhängt.

## **7. Einsprüche**

Einsprüche sind schriftlich einzubringen. Sie werden von einem durch den Gau fallweise aufzustellendes Schiedsgericht behandelt und bei diesem, mit Ausschluss des Rechtsweges, endgültig entschieden.

### **7.1 Einspruchsgebühr**

Die Einspruchsgebühr beträgt jeweils 10€. Die Gebühr ist dem Einspruch beizulegen. Bei Ablehnung des Einspruchs verfällt die Gebühr.

## **8. Datenschutz**

Mit der Teilnahme am Rundenwettkampf Auflage erklären sich die Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der Verarbeitung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten, unter der Angabe von Name, Vereinsname, Verbandszugehörigkeit, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer, Startzeiten und erzielten Ergebnissen einverstanden. Sie willigen ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, sowie der Erstellung und Veröffentlichung von Fotos in Aushängen, im Internet, in Sozialen Medien und in weiteren Publikationen des OSB / DSB sowie dessen Untergliederungen ein. Es besteht auch im Nachhinein kein Anspruch der Teilnehmer auf Löschung

ihrer personenbezogenen Daten aus diesen Ergebnislisten beziehungsweise von Fotos, die im Zusammenhang mit dem Wettkampf gefertigt und veröffentlicht wurden.

Änderungen und Ergänzungen dieser Richtlinien bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Die Richtlinien sind gültig für die Saison 2023 / 2024.



**1.Gauschützenmeister**

Dirk Tamme



**Rundenwettkampfleiter**

Alexander Birzer

Schützengau Burglengenfeld, den 01.09.2023